

Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

An den  
Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV)  
Dr. Josef Cramer

Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach, 10.03.2023

### **Gemeinsame Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD zur Gestaltung der unteren Hauptstraße**

Sehr geehrter Herr Dr. Cramer,

bitte setzen Sie die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV) am 18. April 2023.



**Abbildung 1:** Ende der Radwegmarkierung auf dem Hochbord der unteren Hauptstraße – Radverkehr entgegen der erlaubten Fahrtrichtung

#### Ausgangslage

In der unteren Hauptstraße endet im Abschnitt zwischen Cederwaldstraße und Dechant-Müller-Straße die rote Markierung des Radwegs auf dem Hochbord vor der Einfahrt zur Firma Hegemann. Der Radverkehr könnte in diesem Bereich klarer geführt werden. Es kommt oft zu problematischen Begegnungen zwischen Rad- und Fußverkehr. Teilweise fahren Fahrräder regelwidrig entgegen der vorgesehenen Fahrtrichtung, wie in Abbildung 1 zu erkennen ist.

Im weiteren Verlauf der unteren Hauptstraße besteht im Bereich zwischen Dechant-Müller-Straße und Driescher Kreisel ein Überholverbot von Zweirädern für den Autoverkehr, das durch Verkehrszeichen 277.1 (Überholverbot einspuriger Fahrzeuge) ausgewiesen wird. Hier ist die untere Hauptstraße eine Einbahnstraße. Der Gehweg ist nur für den Fußverkehr freigegeben und darf mit dem Rad nicht befahren werden (Ausnahme: Kinder bis 10 Jahre).

Hier muss der Radverkehr vom Hochbord auf die Straße wechseln. Dies ist in Abbildung 2 zu sehen. Nach unseren Beobachtungen werden sowohl das Fahrverbot für Fahrräder auf dem Gehweg als auch das Überholverbot von Fahrrädern auf der Straße häufig missachtet.



Abbildung 2: Überholverbot einspuriger Fahrzeuge und Radfahrverbot auf dem Gehweg

Abbildung 3 zeigt den Streckenabschnitt in einer Karte.



Abbildung 3: Streckenabschnitt der unteren Hauptstraße (Karte: OpenStreetMap)

### Vorschlag

Um den Radverkehr auf der unteren Hauptstraße deutlich getrennt vom Fußverkehr zu führen, schlagen wir vor, die rote Radwegmarkierung auf dem Hochbord im Bereich zwischen Cederwaldstraße und Dechant-Müller-Straße fortzuführen und in regelmäßigen Abständen Fahrrad-Piktogramme und Richtungspfeile aufzutragen. Dies ist in Abbildung 4 beispielhaft skizziert.



Abbildung 4: Vorschlag zur deutlichen Führung des Radverkehrs getrennt vom Fußverkehr

Hinter der Kreuzung mit der Dechant-Müller-Straße soll diese rote Radwegmarkierung mit Fahrrad-Piktogrammen und Richtungspfeilen vom Hochbord auf die Straße führen. Somit wird sowohl für den Rad- als auch für den Autoverkehr deutlich ersichtlich, dass Fahrräder auf der Straße fahren müssen. Um die Unfallgefahr zu verringern, soll das Verkehrsschild 138 (Achtung Radfahrer) angebracht werden, siehe Abbildung 5.



Abbildung 5: Verkehrszeichen 138 (Achtung Radfahrer)

Im weiteren Verlauf der unteren Hauptstraße sollen bis zum Driescher Kreisel in regelmäßigen Abständen Fahrrad-Piktogramme auf der Straße aufgetragen werden. Für einen Radschutzstreifen ist die Fahrbahn nicht breit genug. Die Piktogramme müssen einen Abstand von mindestens 75 cm zu den auf der rechten Seite parkenden Autos haben, um gefährliche Unfälle durch das Öffnen von Autotüren zu vermeiden („Dooring-Zone“). Dies ist in Abbildung 6 skizziert.



Abbildung 6: Vorschlag zur Führung des Radverkehrs vom Hochbord auf die Straße

#### Anfrage

Wäre es möglich, den Bereich der unteren Hauptstraße wie vorgeschlagen zu gestalten, um den Radverkehr deutlicher zu führen?

Die Strecke ist eine wichtige Verbindung zur Fußgängerzone und zum Bahnhof und wird durch die im „Stadtquartier 13“ entstehenden neuen Wohnungen zukünftig noch mehr an Bedeutung gewinnen und stärker genutzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Theresia Meinhardt  
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Jonathan Ufer  
Sachkundiger Bürger Bündnis 90/Die Grünen  
Verkehrspolitischer Sprecher

Klaus Waldschmidt  
Fraktionsvorsitzender SPD